

In der Sitzung des Planungs- und Verkehrsausschusses vom 21.06.2005 hat die Verwaltung den Ausschuss über den Bürgerantrag des Herrn J. Kijatkin informiert. Zwischenzeitlich hat die Verwaltung mit dem Verkehrsunternehmen RVK und der Gemeinde die im Antrag angesprochenen Punkte geprüft und Herrn Kijatkin mit Schreiben vom 19.07.05 eine Stellungnahme zukommen lassen (siehe Anhang).

In seinem nochmaligen Schreiben vom 12.08.2005 ging Herr Kijatkin insbesondere auf die Übergangszeit in Mehlem zwischen der DB und der Linie 856 ein: Hier war nicht, wie von der Verwaltung angenommen, die Richtung nach Bonn, sondern die nach Koblenz gemeint.

Eine Prüfung ergab, dass aufgrund der Fahrplanlagen der DB nur in einer Richtung eine optimale Vertaktung hergestellt werden kann. Bei den gegebenen Verkehrsbeziehungen hat das Verkehrsunternehmen eine Verknüpfung Richtung Bonn priorisiert. Wie die vorliegenden Pendlerzahlen zeigen, war das die richtige Entscheidung. Von ca. 7000 Auspendlern aus Wachtberg haben ca. 5000 ihr Ziel in Bonn. Lediglich ca. 120 Auspendler fahren Richtung Koblenz (Quelle: Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NW aus 2000).

Im Übrigen geht Herr Kijatkin wie auch die Verwaltung davon aus, dass die Stellungnahme der Verwaltung nicht „abschließend“ zu bewerten ist. Wie vom Verkehrsunternehmen vorgeschlagen, könnten in einem von der Gemeinde Wachtberg wieder einzuführenden Arbeitskreis „ÖPNV“, in enger Abstimmung mit den Beteiligten, ÖPNV-Themen erörtert werden.